



Verbandsinformationen vom 25. Mai 2009

MV-Reiter im Derby-Parcours nicht zu stoppen

Die Phalanx der Springreiter aus Mecklenburg-Vorpommern konnte beim diesjährigen Derby in Hamburg vor über 25.000 begeisterten Zuschauern erneut nicht durchbrochen werden. Der für Wendorf startende Thomas Kleis mit Wohnsitz in Gadebusch gewann mit der zwölfjährigen Holsteiner Stute Carassina die 80. Auflage des 1250 Meter langen Parcours mit 17 Hindernissen in Klein Flottbek. „Ein absoluter Höhepunkt in meiner Reiter-Karriere“, freute sich der 31-jährige Sieger des blauen Bandes über sein Meisterstück. 2007 war er bereits Zweiter und 2008 belegte er Rang fünf, jedes mal mit dem Wallach Zetor.

Thomas Kleis und sein Freund Matthias Granzow (Passin) waren die einzigen von 31 Teilnehmern, die den von Frank Rothenberger gebauten Parcours mit seiner seit 1920 festgeschriebenen Linienführung fehlerfrei überwunden hatten. Im Stechen machte die 15-jährige Mecklenburger Stute Antik (v. Azarro) unter Granzow einen Fehler. Ein Abwurf bereits im Umlauf verhinderte André Thieme (Plau am See) die Titelverteidigung. Der Derby-Sieger der Jahre 2007 und 2008 konnte Nacorde mit den vier Fehlern unter seines Gleichen die schnellste Zeit erreichen und wurde am Ende Dritter. Der Erfolg der Reiter aus Mecklenburg-Vorpommern wurde mit dem achten Platz von Heiko Schmidt auf der neunjährigen Stute Coverlady (Siegerpaar der ersten Qualifikation) und dem zwölften Rang von Holger Wulschner (Groß Viegel) auf Chaplin komplettiert. Sohn Benjamin Wulschner, zur Zeit in Österreich lebend, kam auf die gleiche Fehlerzahl wie sein Vater und wurde 17.

Für Mecklenburg-Vorpommern war es nach Freiherr von Langen (1924, 1927-28), Holger Wulschner (2000) und André Thieme (2007-08) der siebente Sieg in der Derby-Geschichte. Den Erfolg hatten die Reiter aus dem Nordosten Deutschlands systematisch auf den Reitanlagen der Familie Herzog in Passin und von Holger Wulschner in Groß Viegel vorbereitet.

Erfolgreiche MV-Gespanne in Biblis

104 Gespanne aus Deutschland, Österreich und Luxemburg waren im hessischen Biblis in den verschiedenen Anpannungsarten Zweispänner-Pferde, Ein-, Zwei- und Vierspänner Ponys am Start. Es ging um die Sichtung zu den Weltmeisterschaften. Hans-Georg Schröder (Anklam) kam mit seinem Zweispänner nach einem 14. Rang in der Dressur, einem sechsten Platz im Gelände und mit der einzigen fehlerfreien Fahrt im Kegelparcours auf den vierten Platz. Gesamtsieger wurde der Brandenburger Sebastian Warneck (Nunsdorf). Ponyfahrer Tim Dallmann (Blankensee) konnte sich im Gesamtklassement vom 19. nach der Dressur auf den siebten Platz vorarbeiten, nachdem er im Gelände Drittbester war und im Hindernisfahren auf Platz vier kam. Es siegte Steffen Abicht (Bad Düben).

Einbruch in Greifswald/Oldenhagen

Die Meldestelle des Turnierplatzes in Oldenhagen vom RSC „Greifswalder Bodden“ Neuenkirchen wurde von Dieben heimgesucht. Entwendet wurden ein Kühltank, ein elektrischer Heizkörper sowie Abschwitzdecken der Firmen KempkeHof, Manski, R+V und HKM, die als Ehrenpreise gedacht waren. Sollten diese aus irgend einem Anlass auftauchen oder zum Verkauf angeboten werden, sollte die Geschäftsstelle benachrichtigt werden.

Neue Vereine und Reitbetriebe

Der Mühlen-Reitclub Friedrichsruhe (Vorsitzender Christoph Seite) aus dem Kreis Parchim und der Rügen-Ferienhof Gbr wurden als neue Mitglieder des Landesverbandes MV für Reiten, Fahren und Voltigieren aufgenommen worden.

Fünf MV-Ponyreiter zur Goldenen Schärpe

„Goldene Schärpen“ gibt es Pfingsten beim RV „St. Georg“ Saerbeck. Vom 29.5. – 31.5.2009 richtet er den Deutschlandpreis der Ponyreiter auf dem Reiterhof Ottmann im westfälischen Saerbeck, das im nördlichen Münsterland liegt, aus. Der Wettkampf ist eine kombinierte Prüfung für Ponyreiter/innen bis zum Alter von 16 Jahren, bestehend aus einer Dressur, dem Vormustern, Theorie, einer Stil – Geländeprüfung und abschließend einer Stil – Springprüfung auf dem Niveau einer Klasse E. Jedes Team besteht aus fünf Reitern mit ihren Ponys, von denen die Besten vier je Teilprüfung gewertet werden. Hierzu werden mehr als 35 Teams mit über 150 Reitern und ihren Familien - aus ganz Deutschland- erwartet. Zum Team Mecklenburg-Vorpommern gehören Louisa Beyer (Waterkant Kühlungsborn), Ivalu Hansen (Valluhn), Janna Lass (Griebenow), Stina Packeiser (Carolinenhof Poge) und Flora Reemtsma (Zierow). Mannschaftsführerin ist Nachwuchslandestrainerin Christa Heiden (Alt Sammit).

TV-Tipps

Vom Wiesbadener Reitturnier sind folgende Fernsehübertragungen geplant:

HR: Sonntag, 31. Mai 17:00 - 18:00 Uhr

ARD: Montag, 1. Juni 15:10 - 15:50 Uhr

Alle Prüfungen live im Internet unter www.clipmyhorse.de und www.cpm24.tv

Weitere interessante Informationen finden Sie unter www.pfingstturnier.org.

Turnierplan Mai/Juni in MV

Datum	Kreis	Ort	Disziplin	Veranstalter	Tel.-Kontakt
30.05.-01.06.	UER	Pasewalk	D/S/F	Pasewalker PSV	0171/3556607
30.-31.05.	NVP	Elmenhorst	D/S	RFV Elmenhorst	038327/80299
30.-31.05.	MÜR	Bollewick	D/S	RFV Bollewick	0170/2128787
31.05.	NWM	Rupensdorf	D/S	RFV Rupensdorf	0173/6428181
03.06.	LWL	Valluhn	Gel.pf. LCH Gel.pf.	RV Valluhn	038842/21435
06.06.	PCH	Dabel	D/S	RFV Dabel	0172/3003124
06.-07.06.	GÜ	Teschow	D/S/Volti	RV Teschow	0173/6339527
06.-07.06.	MST	Woldegk	D/S/F	RFVV Woldegk	03963/210426
12.-14.06.	RÜG	Poseritz	D/S	RFV Poseritz	0173/2062563
12.-14.06.	NWM	Rehna	S	RFV Gadebusch	0172/6418923
13.-14.06.	PCH	Dabel	F; LCH LM 2-Sp.	RFV Dabel	0172/3003124
13.-14.06.	UER	Fahrenwalde	D/S/F	SV Blau Weiß 58 Fahrenwalde	039747/56868
13.-14.06.	GÜ	Güstrow	Volti	RV Güstrow	0170/9146241
20.-21.06.	OVP	Wusterhusen	D/S	ZRFV Wusterhusen	0173/6236513
20.-21.06.	MÜR	Ludorf	D/S/F	RFVV Ludorf	039923/29991
20.-21.06.	NWM	Zierow	D	RSV Zierow	0172/7220908
26.-28.06.	PCH	Neu Benthen	S LCH/BCH	RFV Neu Benthen	038720/80764
27.-28.06.	MST	Neubrandenburg	D/S	RSV Vier Tore Neubrandenbg.	0395/5823580
27.-28.06.	RÜG	Trent	D/S	RFV Trent	038309/1357
27.-28.06.	DBR	Hohen Luckow	VS	PRV Am Hütter Wohld	038294/9129
27.-28.06.	DBR	Alt Bukow	D/S/F	RFV Alt Bukow	038203/12835

D=Dressur, S=Springen, VS=Vielseitigkeit, F=Fahren, Vo=Voltigieren

LCH=Landeschampionat, BCH=Qualifikation Bundeschampionat, LM= Landesmeisterschaften

Ausschreibungen und Zeitpläne sind im Turnierkalender auf der Internetseite des Landesverbandes MV unter www.pferdesportverband-mv.de/Turniersport